



Niederschrift

Öffentlicher Teil

DaHo 43/2013/08-14

Gremium	Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten
Sitzung am:	Montag, 13.05.2013
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 17:00 Uhr **Ende:** 17:48 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Stefan Radach

Ortsbeiratsmitglied(er)

Herr Andreas Eißrig

Herr Bernd Zimmermann

abwesend:

Ortsbeiratsmitglied(er)

Herr Peter Bekendorf

Herr Martin Rölke

Frau Ulla Thiemann

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 3 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.05.2013
- 3.1 Drucksachen
- 3.1.1 DS 408/2013/08-14 Haushaltssatzung 2013

Öffentlicher Teil

- 1 **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

Die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung ist gegeben.

2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die Tagesordnung wird zur Kenntnis genommen.

2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe liegen nicht vor.

3 Vorbereitung der Sitzung der Gemeindevertretung am 16.05.2013

3.1 Drucksachen

3.1.1 DS 408/2013/08-14 Haushaltssatzung 2013

Herr Knobbe wird von Frau Borges entschuldigt, er kommt später. Deshalb übernimmt sie die Moderation der Sitzung.

Vom Ortsbeirat Dahlwitz-Hoppegarten sind folgende Anmerkungen bzw. noch Fragen offen, deren Beantwortung bis Donnerstag gewünscht wird.

- Positiv ist eine Rücklagenerhöhung, deshalb sollte die Sonderzahlung für SEW-Kredit in diesem Jahr durchgeführt werden.
- Kita-Neubau mit 3,5 Mio. Euro im Haushalt (Erläuterung der Kosten)
- Brandschutzanlage Kita Kinderkiste 400 000 Euro (Prüfung und Begründung)
- Renovierung Kita Kinderkiste 200 000 Euro (Prüfung und Begründung)
- Gehweg Dorfkern Hönow (Benennung des Bereiches)
- Ausbau Rudolf-Breitscheid-Str., Regenentwässerungsleitung Alte Berliner Str. für die Rudolf-Breitscheid-Str. mit 150 000 Euro, ursprünglich 80 000 Euro (Begründung)
- Dachsanierung Alte Berliner Str. 103 bis 107 (Bericht zum aktuellen Stand)
- Aufbau von Pylonen auch am Bahnhof Birkenstein (Prüfung welcher Standort) Sind dafür 65 000 Euro im Haushalt für die Pylonen eingestellt? (Begründung durch FB)
- Nach welchem Modus sind die Fördermittel für die Ortsbeiräte im Haushalt eingestellt? (Beantwortung durch den FB)
- Zuarbeit durch die Verwaltung einer detaillierten Liste der Beträge für die einzelnen Ortsbeiräte
- Prioritätenliste einzelner Investitionsmaßnahmen, auch für die drei Ortsbeiräte, ist seitens der Verwaltung in Arbeit
- Liste der Maßnahmen einzelner Ortsteile (gemailt vom Bürgermeister am 12.05.13) an die Ortsvorsteher mit der Bitte um Weiterleitung an die Ortsbeiratsmitglieder Feststellung, Birkenstein kommt in den Maßnahmen der einzelnen Ortsteile zu kurz
- Ausbau Alter Feldweg gehört nicht zu Birkenstein (betrifft Dahlwitz-Hoppegarten) Bitte dazu an die Verwaltung die Maßnahmen den einzelnen Ortsteilen zuzuordnen
Hinweis der Verwaltung: Investive Maßnahmen für Schulen, Kitas und Feuerwehr sind dort nicht enthalten.

- Informationen über Stellenplanänderungen (Erläuterung, warum von 173 auf 210 Stellen erhöht wurde)
- Straßenbeleuchtung Köpenicker Allee (Auftrag aus 2012 mit 148 500 Euro), für 2013 nochmals 90 000 Euro – Übertrag aus 2012

Herr Knobbe kommt um 17.17 Uhr in den Sitzungssaal.

- Zu hohe Kosten für die Teichsanierung Münchehofe, evtl. durch Munitionsbergung, dann sollte dies im Haushalt auch so vermerkt werden. Dabei ist die Schlamm Entsorgung auch sehr teuer.
- Wünschenswert ist es, in den Vorbemerkungen des Haushaltes die Maßnahmen der einzelnen Ortsteile festzuhalten.
- Dabei steht eine Summe X für jeden Ortsteil zur Verfügung, der für die wichtigsten Maßnahmen verwandt werden sollte
- Derzeit ist der Straßenbau in Waldesruh eingestellt, jedoch sollte er abschnittsweise pro Jahr fortgesetzt werden
- Im Ergebnishaushalt sollte sich immer ein Guthaben ergeben, am günstigsten eine Million pro Jahr, die als Rücklage gilt.
- Geht in den Ergebnishaushalt der Betrag der SEW von 2,5 Mio Euro auch mit ein? Dabei finden die Anpassungsbeiträge Berücksichtigung, zum anderen die Einnahmen über vier Jahre.

Anmerkung vom Ortsvorsteher: Die Fragen konnten von Frau Borges nicht beantwortet werden.

- Grundsätzlich wird den zur Verfügung stehenden Mitteln für die Ortsbeiräte zugestimmt unter der Maßgabe sich 2011 und 2012 zum Vergleich vorzunehmen und in der nächsten OB-Sitzung nochmals ausführlich darüber zu diskutieren.

Aufgrund 50 %iger Teilnahme wird dem Haushalt mit 1 x ja und 2 x enth. zugestimmt.

Sylvia Gesche
Protokoll